

Randalls Special Services

die Monsterjäger Agentur

Von Totgeglaubt

Kapitel 4: Clara

Erschöpft lehnte sich Helen in ihrem riesigen Sessel zurück, als Roan mit einem Kaffee in der Hand zurück in den Raum kam.

"Du hättest mir ruhig einen mitbringen können!" meckerte sie.

Roan winkte ab. "Ich lass dich einen holen gehn, falls Colin Farrell hier reinkommt!"

"Der is mir zu jung!", seufzte Helen.

"Wer ist das nicht?", Roan verdrehte die Augen und nahm neben Helen Platz.

"Fazit?"

Helen blätterte in ihrem Notizblock.

Von 75 Bewerbern, taugen gerade mal 2 was. Diese Shiva Nevalainen und der junge Fletcher!"

"Ziemlich beeindruckend, wie der durch den Raum geschwebt ist.", nickte Roan.

"Und was kann Miss Monstermöps so?"

Helen sammelte ihre Gedanken. "Na ja...Emphatin, is nicht unbeidngt von Nutzen kann aber auch nicht schaden. Sie behauptet gute Connections zu haben, das können wir auf jeden Fall brauchen.

"Connections hab ich auch!"

"Ja, in der Höllenszene, aber wir brauchen auch Verbindungen in die Gesellschaft!"

"Zwingend?"

Roan feixte, Helen seufzte.

"Du hättest sie auch eingestellt, wenn sie nur bis 3 zählen könnte!"

"Stimmt", grinste Roan.

Es war dunkel geworden. Helen und Roan hatten das Hotel verlassen und standen vor Helens Seat.

"Soll ich dich noch heimfahn?", fragte sie Roan.

Er blickte die Straße entlang. "Nein danke, warn harter Tag ich lauf noch zu der Bar dort drüben und gönn mir ein Bierchen!"

Helen zuckte mit den Schultern. "Wie du meinst."

Wenige Minuten später saß er an der Bar vom "clumsy catwalk" und starrte auf den Fernseher über den Tresen.

Ein Muskelbepackter Schwarzer setzte sich neben Roan und krallte sich das

Schälchen mit den Erdnüssen.

"Harter Tag?", sprach er ihn an.

Roan drehte sich zu ihm und betrachtete ihn.

"Oh Mann mit einem wie dir will ich jetzt mal gar nicht meine Zeit verschwenden!"

er drehte sich wieder zum Fernseher.

"Weil ich schwarz bin?", fragte der Mann zornig.

Roan ignorierte ihn.

"Heh! Ich rede mit dir!", unsanft drehte er Roan an der Schulter, so dass er ihn wieder ansah.

Roan seufzte. "Nein, weil du ne Schwuchtel bist!"

Roan war bereit dazu die Tracht Prügel seines Lebens zu bekommen als der Mann anfang zu lachen.

Er lachte so herzlich dass ihm die Tränen in die Augen schossen und so laut, dass die anderen Gäste misstrauisch zu ihm rüber schielten und der Barkeeper den Fernseher lauter drehte.

Als der Riese sich wieder gefangen hatte streckte er Roan seine gewaltige Pranke hin.

"Mein Name ist Clarence B. Idah jr., aber meine Freunde nennen mich Clara!", grollte es aus seiner Kehle.

Roan griff seine Hand und grinste. "Clara isn Mädchenname!"

Clara grinste ebenfalls. "Seh ich aus wien Mädchen?"

"Nein, aber die Theorie von der Schwuchtel nimmt langsam Form an!"

Und Clara lachte. Er lachte wie er es fast den ganzen restlichen Abend tat.

Einige Stunden und einige Biere später hatten Clara und Roan den gesamten Erdnussvorrat des Barkeepers vernichtet.

Es stellte sich heraus, das Clara bis vor wenigen Wochen als erfolgreicher Arzt in San Diegos

Krankenhaus gearbeitet hatte aber durch einen Zwischenfall seine Approbation verlor.

"Das war der totale Reinform, ich hab gerade ne Leiche obduziert.

Ich öffne also grad die Buachdecke von dem Typen, da steht der wieder auf, stöhnt laut und versucht

mich zu beißen! Hab dem Penner grade noch rechtzeitig den Schädel anner Tischkannte zerömmelt bevor der mir den

Arm abbeißt. Hat mir natürlich keine Sau geglaubt, dachten ich hätte nur zum Spaß so rumgewütet." erzählte

Clara mit ausholenden Gesten.

"Ach du Scheiße!", kommentierte Roan.

"Das kannst du laut sagen! Und Zack!", er donnerte seine Hand auf den Tresen. "Kam die Aufsichtsbehörde und Zack!"

wieder knallte die Hand. "bin ich meinen Job los."

"Und was machst du seitdem?", fragte Roan interessiert.

Clara seufzte. "Hier und da maln Job, nix festes. Hab die letzten Wochen versucht was über den Typen

rauszufinden, ich mein der war tot! Tote stehn nicht einfach wieder auf, verstehste?"

Roan nahm einen großen Schluck Bier. "und?"

"Nix! Rein gar nix!", Clara schnaufte einttäuscht. "Aber der Gedanke lässt mich nicht los, ich werd

noch verrückt.!"

Roans Augen blitzten auf. "Was würdest du von einem Deal halten?"